

Klinik / Praxis

Patientendaten:

Datum des Eingriffs: _____

- alleiniges Augenbrauenlift Augenbrauen- und Stirnlift
 Augenbrauen- und Schläfenlift
 endoskopische Operation
 zusätzliches/anderes Verfahren: _____

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen ist eine Straffungsoperation an den Augenbrauen und ggf. an Stirn und Schläfe geplant.

Diese Informationen dienen zur Vorbereitung für das Aufklärungsgespräch mit der Ärztin/dem Arzt (im Weiteren Arzt). Im Gespräch wird Sie Ihr Arzt über den geplanten Eingriff und dessen Risiken aufklären. Er wird Ihre Fragen beantworten, um Ängste und Besorgnisse abzubauen. Anschließend können Sie Ihre Einwilligung in den Ihnen vorgeschlagenen Eingriff erteilen. Nach dem Gespräch erhalten Sie eine Kopie des ausgefüllten und unterzeichneten Bogens.

Die Kosten für rein ästhetische Operationen werden in der Regel nicht von der Krankenkasse übernommen. In solchen Fällen ist es ratsam, die Kosten vorab zu klären und ggf. eine Folgekostenversicherung abzuschließen.

URSACHEN DER BESCHWERDEN

Gewebeerschaffungen und Faltenbildung an den Augenbrauen können durch den Alterungsprozess und durch den Verlust der Haut- und Muskelelastizität entstehen. Eine Veranlagung kann das Ausmaß verstärken und schon frühzeitig zu Beschwerden führen. Ein Herabsinken der Augenbrauen führt zu einem müden Gesichtsausdruck und beeinträchtigt den Ausdruck der Augenpartie.

Mit einer operativen Anhebung der Augenbrauen (Augenbrauenlift) können die Beschwerden beseitigt oder zumindest reduziert werden. Je nach Ausprägung und individuellem Wunsch kann das Augenbrauenlift auch in Kombination mit einem Stirn- oder Schläfenlift erfolgen. Ist bei Ihnen zusätzlich eine Operation an den Augenlidern geplant (sog. Blepharoplastik), werden Sie hierüber gesondert aufgeklärt.



zum Einzeichnen der Schnittführung

Welche Verfahren bei Ihnen geeignet sind, hängt von Ihrem individuellen Alterungszustand und dem gewünschten Ergebnis ab. Ihr Arzt wird vor der geplanten Operation einen genauen Befund erheben und Sie entsprechend beraten.

ABLAUF DER OPERATION

Die Operation findet entweder in Narkose statt, über die Sie gesondert aufgeklärt werden, oder in örtlicher Betäubung, ggf. mit begleitendem Dämmerschlaf.

Bei einem alleinigen Augenbrauenlift erfolgt der Hautschnitt direkt am Oberrand der Braue. Der Arzt entfernt dort überschüssige Haut, sodass sich die Brauen anheben. Die Naht verläuft in der Regel im Bereich der Augenbrauen und ist daher meistens recht unauffällig. Der Eingriff kann in der Regel in örtlicher Betäubung erfolgen.

Wird das Brauenlift mit einem Stirnlift kombiniert, setzt der Arzt einen etwas längeren Schnitt in der oder kurz hinter der Stirn-Haargrenze. Anschließend entfernt er überschüssiges Fett- und Hautgewebe, ggf. zusätzlich mit Straffung der Muskulatur, zieht die Haut nach oben Richtung Haaransatz und vernäht sie dort. Bei starken querverlaufenden Stirnfalten und schon hoher Stirn kann auch ein Hautstreifen direkt an der Stirn entfernt werden.

Bei einer endoskopischen Operation setzt der Arzt mehrere kleine Schnitte am Haaransatz. Durch sie bringt er ein kleines optisches Instrument, ein sog. Endoskop, an dessen Ende sich eine winzige Kamera befindet, unter die Haut ein. Somit erhält der Arzt Einblick in das Operationsgebiet. Nun können die einzelnen Gewebeschichten (Fettgewebe, Muskeln, Haut) vorsichtig gelöst und durch anschließende Anhebung gestrafft werden. Der endoskopische Eingriff kann auch mit einem Schläfenlift kombiniert werden, wobei bei einem Schläfenlift die Hautschnitte am seitlichen Haaransatz verlaufen. Bei starken Zornesfalten wird ggf. zusätzlich Muskelgewebe entfernt, um die Falten zu glätten. Bei diesen größeren Eingriffen ist in der Regel eine Narkose notwendig. In einigen Fällen ist nötig, im Bereich der Schnitte das Kopfhair zu rasieren.

Zur Ableitung von Wundflüssigkeit können ggf. kleine Drainagen in die Wunden gelegt werden. Bei Bedarf wird für einige Tage ein festsitzender Kopfverband angelegt.

ALTERNATIV-VERFAHREN

Bei nur geringer Gewebeerschaffung kann durch Einspritzen von Botulinumtoxin in die Muskelpartie an den Augenbrauen eine Verbesserung des Erscheinungsbildes erzielt werden. Der Effekt